

## Der Acker – Nutz- und Kulturpflanzen

**Teil I:** Erledige die Aufgaben in deinem Heft:

- ✓ Lies dir die Texte zum Thema genau durch und **schreibe** den **ersten Text** in dein Heft. (Getreide – wertvoll und „unser täglich Brot“)
- ✓ Fülle die **Fragen** dazu aus, **beantworte** sie in deinem Heft

### Getreide – wertvoll und unser täglich Brot

Getreide gehört zu den Süßgräsern und ist eines der wichtigsten **Grundnahrungsmittel**. Alle Getreidearten und Getreidesorten sind durch Zucht aus **Wildgräsern** entstanden, daher werden sie **Kulturgräser** genannt. Schon vor 9 000 Jahren bauten Menschen die **ersten Getreidesorten** wie z.B.: wilde Gerste und wilden Weizen, an. Durch **Züchtung** wurden sie verändert und es wurde einfacher sie anzubauen. Weltweit gesehen, werden **Mais, Reis und Weizen** am meisten angebaut, in Österreich sind Weizen und Mais die wichtigsten Kulturpflanzen.



**Fragen** → falls du Hilfe brauchst, Suche im Internet nach Antworten ☺

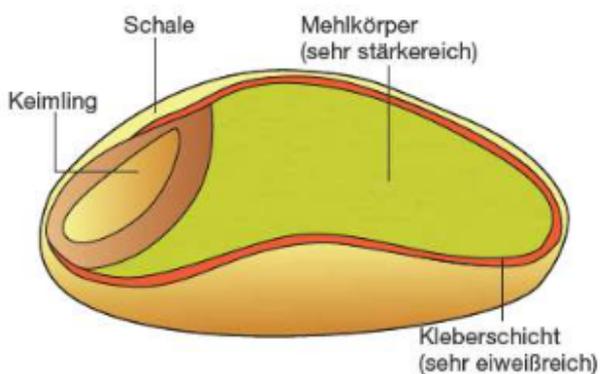
1. Was sind **Grundnahrungsmittel**?
2. Welche **Getreideprodukte** kennst du? *Zähle mindestens drei auf!*
3. Finde Beispiele für **Kulturgräser**! *Nenne mindestens 6 Sorten!*

### Getreide (Roggen) im Jahreskalender

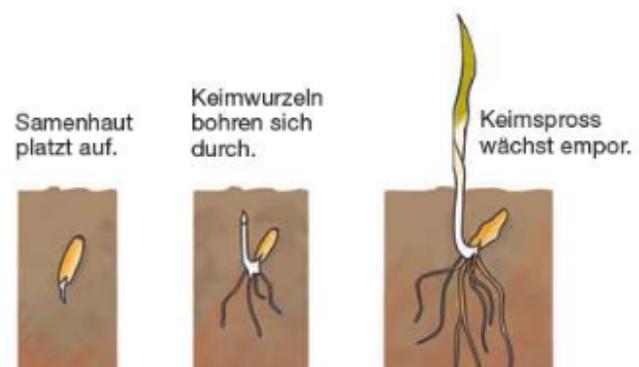
#### Herbst

Getreide kann im Herbst oder im Sommer angebaut werden.

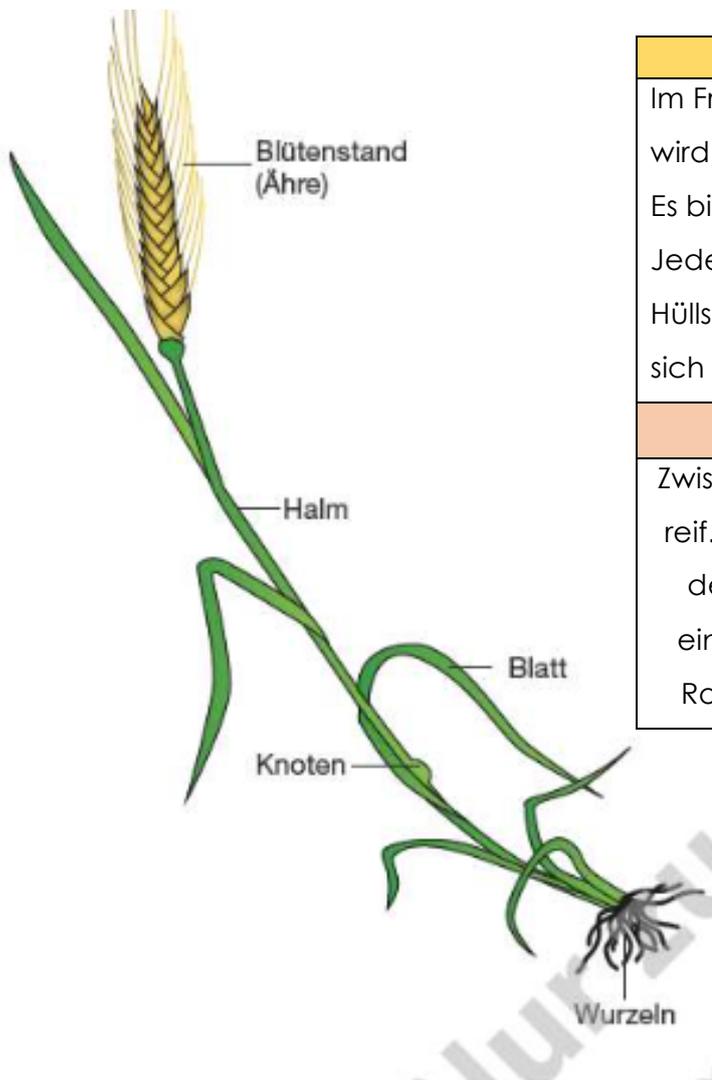
Vor dem Säen wird der Boden gelockert und dann die Samen in den Boden gesät. Die Körner quellen nach einigen Tagen, die Samenhaut platzt auf und eine Keimwurzel wächst in die Erde. Der Halm schießt an die Oberfläche, wird grün und erste Blätter wachsen. Die kleinen Pflanzen können den Winter überleben.



44.4 Roggenkorn im Längsschnitt



44.5 Wachstum einer Roggenpflanze



**Frühling**

Im Frühling wächst die Pflanze sehr schnell. Der **Halm** wird lang & dünn, er ist durch feste Knoten gegliedert. Es bildet sich die Ähre, der Blütenstand des Getreides. Jede Ähre besteht aus mehreren Ähren, diese von Hüllspelzen umgeben sind. Aus der Blüte entwickelt sich das Getreidekorn.

**Sommer**

Zwischen **Juli und August** ist das Getreide für die Ernte reif. Der Landwirt mäht und **drischt\*** das Getreide mit dem **Mähdrescher\***. Das Korn wird danach z.B.: in einer Mühle zu Mehl, Grieß und **Schrot\*** verarbeitet. Roggen wird für Brot und als Viehfutter verwendet.

**Mähdrescher** = Maschine zum Getreide ernten  
**Dreschen** = mechanischer Vorgang, bei dem Getreidekörner aus den Ähren herausgelöst werden  
**Schrot** = grob gemahlene Getreide

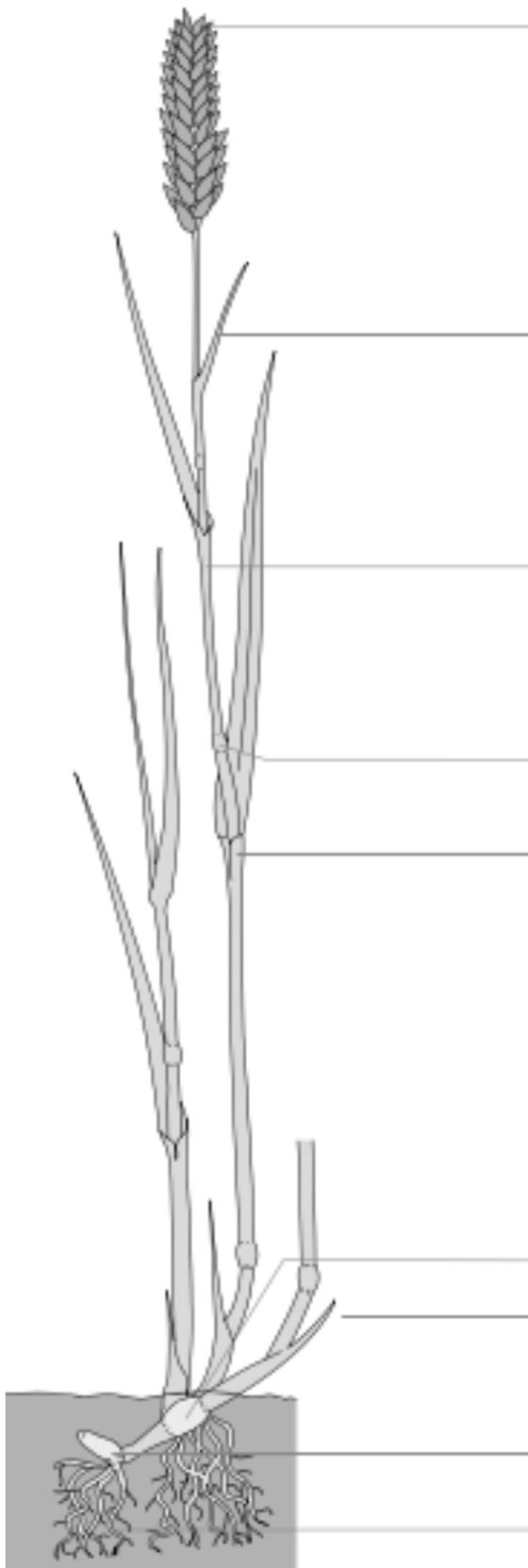
**Teil II:** Erledige die Aufgaben in deinem Heft:

- ✓ **Zeichne** den **Längsschnitt des Roggenkorns** (Abbildung oben) in dein Heft und **beschrifte** es richtig.
- ✓ **Klebe das Arbeitsblatt** – „Aufbau einer Getreidepflanze“ in dein Heft und beschrifte es richtig.



Viel Spaß beim Arbeiten → Bitte arbeite **ordentlich und sauber!**

**Klebe das Arbeitsblatt in dein Heft und beschrifte die Teile, die du richtig schaffst!**



**Wurzeln**  
**Samenkorn**  
**Blattscheide**  
**Knoten**  
**Ähre**  
**Laubblatt**  
**Halm**  
**Bestockungsknoten**